

# Junge Schützen mit alten Waffen

**Kreismeister in Ockstadt ermittelt – Rymarzek und Gottwalz in Schützenklassen vorne**

(kpr) Die Kreismeisterschaft mit den wohl ältesten Waffen fand im Schützenhaus vom SV Diana Ockstadt statt. Viele junge Schützen fanden sich mit ihren Perkussionswaffen ein, um die Kreismeister im Bereich Vorderlader für den Schützenkreis 01 Friedberg zu ermitteln. Nicht unbedingt zielgenau, sehr laut, mit vielen schwarzen Händen verbunden und doch voller Stolz präsentierten die Schützen ihre Waffen und ihr Können. Selbst eine Muskete, die man nur noch aus den alten Filmen kennt, konnte gezeigt werden, wenn auch damit diesmal nicht geschossen wurde. Am Ende standen in den einzelnen Disziplinen folgende Platzierungen fest:

## Perkussionsgewehr

In der Schützenklasse sicherte sich Thomas Rymarzek von der SG Rodheim mit 127 Ringen den Titel, gefolgt von Frank Holdinghaus vom SV Selzerbrunnen mit 118 Ringen vor Jörg Otto vom SV Nieder-Florstadt mit ebenfalls 118 Ringen. Platz vier ging an Martin Belke vom SV Selzerbrunnen mit 113 Ringen vor Ingo Bayer vom SV Nieder-Florstadt mit 108 Ringen.

Die Mannschaftswertung in der Schützenklasse: 1. SV Ebersgöns (S. Arabin, K. Müller, W. Beppler Alt) mit 399 Ringen; 2. SG Rodheim (T. Rymarzek, S. Dix, K. Münch) 366 Ringe; 3. SV Selzerbrunnen (F. Holdinghaus, T. Röder, M. Belke) 348 Ringe, 4. SV Nieder-Florstadt (J. Otto, W. Güntner, I. Bayer) 337 Ringe.

In der Herren-Altersklasse setzte sich Siegfried Arabin vom SV Ebersgöns vor seinem Vereinskameraden Walter Beppler-Alt mit 130 Ringen durch. Die Plätze drei und vier gingen an Januschek Kardasch mit 128 Ringen und Werner Martini mit 126 Ringen an den SV Selzerbrunnen, gefolgt von Gerhard Summerau von Gastgeber Ockstadt mit 121 Ringen.

Die Seniorenklasse führt Klaus Müller vom SV Ebersgöns an, gefolgt von Siegfried Dix mit 120 Ringen und Kurt Münch mit 119 Ringen, beide von der SG Rodheim. Platz vier sicherte sich Engelbert Karl vom SV Ebersgöns mit 112 Ringen, und Platz fünf ging mit 111 Ringen an Wolfgang Güntner vom SV Nieder-Florstadt.

## Perkussionsrevolver

Hier dominierten die Nieder-Florstädter die Schützenklasse und belegten mit Jörg Otto (105) als Kreismeister, Detlef Maschke Gorr (103), der zum allerersten Mal mit einer solchen Waffe schoss, Rocca Capelli (96) und Ingo Bayer die vorderen vier Plätze. Platz fünf konnte sich Thomas Rymarzek von der SG Rodheim mit 52 Ringen sichern.

Dementsprechend fiel auch die Mannschaftswertung in der Schützenklasse aus: 1. SV Nieder-Florstadt (H. Brückmann, M. Oppitz, W. Güntner) 313 Ringe; 2. SV Nieder-Florstadt II (J. Otto, I. Bayer, R. Capelli) 291 Ringe.

In der Herren-Altersklasse sicherte sich Andreas Förster vom SV Bad Vilbel mit 132 Ringen den Titel vor den Fauerbachern Klaus Schutt mit 127 Ringen und Volkhard Mauer mit 123 Ringen. Platz vier ging an Werner Martini vom SV Selzerbrunnen mit 116 Ringen, und auf den fünften Platz konnte sich Hugo Brückmann vom SV Nieder-Florstadt mit 106 Ringen setzen.

In der Seniorenklasse setzte sich Manfred Oppitz vom SV Nieder-Florstadt dank des besseren Teilers (3x9) mit 104 Ringen durch. Zweiter wurde Karl Jüngling vom SV Selzerbrunnen mit ebenfalls 104 Ringen (2x9). Auch zwischen Ludwig Russmann vom SV Bad Vilbel und Wolfgang Güntner vom SV Nieder-Florstadt konnte bei Ringgleichheit von 103 Ringen erst der Teiler über die Platzierungen drei und vier zugunsten von Ludwig Russmann (4x9) entscheiden.

## Perkussionspistole

Mit enormen 136 Ringen setzte sich Markus Gottwalz vom SV Friedberg-Fauerbach durch und wurde Kreismeister in der Schützenklasse. Platz zwei sicherte sich Guido Gerhardt vom SV Ockstadt mit 133 Ringen, und auf die Plätze drei bis fünf setzten sich die Nieder-Florstädter Jörg Otto mit 129 Ringen, Ingo Bayer mit 113 Ringen und Rocca Capelli mit 110 Ringen.

Die Mannschaftswertung: 1. SV Friedberg-Fauerbach (M. Gottwalz, V. Mauer, G. Brehm) 392 Ringe; 2. SV Nieder-Florstadt (H. Brückmann, W. Güntner, I. Bayer) 376 Ringe; 3. SV Nieder-Florstadt II (M. Oppitz, R. Capelli, D. Schmitt) 274 Ringe.

In der Damenklasse trat als einzige Frau dieser Kreismeisterschaft Daniela Schmitt vom SV Nieder-Florstadt an und erzielte wegen einer Waffenstörung nur 54 Ringe.

Die Herren-Altersklasse wird von Hugo Brückmann vom SV Nieder-Florstadt mit 134 Ringen angeführt. Ihm folgt Günter Neumann vom SV Ockstadt dank eines besseren Teilers mit 129 Ringen vor Volkhard Mauer vom SV Friedberg-Fauerbach. Platz vier ging an Gerhard Brehm vom SV Friedberg-Fauerbach mit 127 Ringen, und den fünften Platz sicherte sich Thomas Röder vom SV Selzerbrunnen mit 121 Ringen.

In der Seniorenklasse sicherte sich Wolfgang Güntner vom SV Nieder-Florstadt mit 129 Ringen den Meistertitel. Platz zwei ging an Karl Jüngling vom SV Selzerbrunnen mit 125 Ringen, und Platz drei belegte Manfred Oppitz vom SV Nieder-Florstadt mit 110 Ringen. Ihm folgen Kurt Münch von der SG Rodheim mit 96 Ringen und Hermann Battenberg vom SV Bad Vilbel mit 89 Ringen.

## Steinschlossgewehr

Hier setzte sich Ulrich Schrader vom SV Friedberg-Fauerbach mit 112 Ringen in der Schützenklasse durch. Zweiter wurde Werner Martini vom SV Selzerbrunnen mit 79 Ringen.

## Steinschlosspistole

Einziger Schütze in der Schützenklasse wurde hier Werner Martini vom SV Selzerbrunnen mit 121 Ringen.

\*

Als kleine Überraschung hatte Vorderlader-Referent Herbert Schaub extra für diese Kreismeisterschaft einige Pokale organisiert. Eine Trophäe erhielt Siegfried Arabin vom SV Ebersgöns als bester Schütze mit dem Perkussionsgewehr. Wolfgang Güntner vom SV Nieder-Florstadt freute sich über einen Pokal für die einzige »Schnapszahl«. Dann gab es noch die »Roten Laternen«. Diese gab es für die Schützen mit der jeweils geringsten Ringzahl. Dies waren Daniele Schmitt vom SV Nieder-Florstadt in der Pistolendisziplin, Thomas Rymarzek von der SG Rodheim in der Revolverdisziplin und Knut Debius in der Gewehrdisziplin.